

Pater Bartholomäus verstorben



Mariawald, den 30. September 2022

Pater Bartholomäus, mit bürgerlichem Namen Peter Manfred Schmitz, wurde am 24. November 1939 in Euskirchen geboren.

Seine Schulzeit am St. Michael-Gymnasium in Münstereifel und am Hermann-Josef-Kolleg in Steinfeld schloss er 1962 mit dem Abitur ab. Schon am 24.4.1962 trat er in das Zisterzienserkloster Himmerod (Diözese Trier) ein. Seine Einkleidung erfolgte am 14.8.1962. Am 15.8.1963 legte er dort die Einfache Profess und am 15.8.1966 die Feierliche Profess ab. Als Zisterziensermonch studierte er von 1963 bis 1965 Philosophie in Maria Laach. Danach folgte von 1965 bis 1969 ein Theologie- und Musikstudium in San Anselmo (Rom). Am 21.7.1968 wurde er in Trier zum Priester geweiht. Mit dem 28.4.1971 wechselte er dann zu den Trappisten von Mariawald. Dort erfolgte seine Einkleidung am 8.12.1971 und die Übertragung seiner Feierlichen Profess auf Mariawald am 8.12.1973.

In Mariawald war er der „Bienenvater“ und arbeitete darüber hinaus in den Gemüse- und Obstgärten des Klosters. Sowohl in Mariawald als auch bei den Schwestern in Maria Frieden übernahm er einen Teil der Noviziatsausbildung. Darüber hinaus war er als Beichtvater eingesetzt.

Am 1.12.1989 folgte er dem Ruf seines Herzens und ging in eine Eremitage in die Schweiz. Bis zum 23.10.2015 lebte er als Eremit und Seelsorger im Onsernonetal bei Locarno im Bistum Lugano. Für viele Besucher und Gäste seiner Einsiedelei wurde er seelsorglicher Begleiter und Beichtvater.

Im Oktober 2015 kehrte er altersbedingt nach Mariawald zurück, lebte dort aber weiterhin als Einsiedler im alten Pförtnerhaus. Nach der Auflösung der Abtei Mariawald in 2018 bezog er dann eine Wohnung im Christinenstift, einer Einrichtung der Stiftung der Celittinnen zur hl. Maria in Nideggen. Auch in dem neuen Zuhause blieb er seinem Einsiedlerleben treu und lebte im festen Rhythmus von Gebet, Arbeit und Studium. Täglich feierte er die Heilige Messe an der auch Br. Clemens teilnahm, der ebenfalls 2018 aus Mariawald in den Christinenstift gezogen war.

Nach einem längeren Krankenhausaufenthalt wurde er dann im September 2022 in das Seniorenhaus Bertram in Mechernich-Berg aufgenommen. Er entschlief dort friedlich in den späten Abendstunden des 30. September 2022.

**Das Requiem für Pater Bartholomäus unter Leitung des Abtes von Tilburg, Dom Isaac Majoor OCSO, wird am um ... Uhr in der Mariawalder Klosterkirche gefeiert.
Anschließend findet die Beerdigung auf dem Friedhof des Klosters statt.**

R.i.p.